

Projekt AB90 „Inno4wood“ – Stärkung und Grenzübergreifende Vernetzung von Cluster- und F&E-Strukturen der Forst- und Holzwirtschaft Bayerns und Tirols durch die Implementierung von Holzbotschaftern für Innovation und Technologie sowie die Zusammenführung der Wertschöpfungskette

Förderung:

INTERREG V-A Österreich Bayern 2014 – 2020

Partner:

- Universität Innsbruck
- proHolz Tirol
- Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern
- Holzforum Allgäu

Laufzeit:

01.06.2016 bis 31.05.2019, verlängert 31.08.2019

Projektleiter: Assoz. Prof. DI Dr. Anton Kraler

Projektmitarbeiter: DI Philipp Zingerle
Clemens Le Levé



Abstract:

Innovation „passiert“ in der heimischen Forst- und Holzwirtschaft aktuell aber immer noch eher zufällig. Von einer ausgeprägten Kultur für Innovation ist man noch ein Stück weit entfernt. Auch werden die Möglichkeiten im Bereich F&E nur äußerst unzureichend genutzt. Kernproblem ist dabei das Fehlen von Know-how und von vernetzten Strukturen, die Innovation in Unternehmen unterstützen. Als besondere Herausforderung kann dabei das grenzüberschreitende Agieren der Unternehmen gesehen werden, welche meist in einem eingeschränkten Aktionsradius handeln. Ziel von Inno4wood ist daher die Vernetzung der Cluster- und F&E-Strukturen im Bereich Forst-Holz für einen erleichterten grenzübergreifenden Zugriff für Unternehmen. Im Fokus steht der Einsatz sog. „Holzbotschafter für Innovation und Technologie“, die für ihre Tätigkeit im persönlichen Austausch zwischen den Regionen entsprechend geschult werden. Jeder Holzbotschafter trägt das Wissen aus den anderen Regionen zurück in seinen Wirkungskreis, wo es gezielt an Unternehmen weitergeleitet werden kann und fungiert selbst als Botschafter außerhalb „seiner“ Region. In einem zweiten Schritt werden die Unternehmen gezielt „face to face“ vernetzt, konkrete Projekte initiiert und F&E-Ressourcen überregional nutzbar gemacht. Die Konzipierung und erstmalige Umsetzung einer Plattform für Innovation und Qualifizierung (IQ-HOLZ), basierend auf bestehenden Strukturen, ermöglicht den Know-how Transfer entsprechend den Zielgruppen sowie die Voraussetzung für nachhaltige betriebliche Innovationsleistungen. Innovative Unternehmen motivieren durch das Erzählen ihrer Erfolgsgeschichten zum Einschlagen eines Weges zu mehr Innovation.

Zielsetzung:

In den beteiligten Regionen wurden zur Stärkung der regionalen Forst- und Holzwirtschaft über die beteiligten Unternehmenscluster sowie F&E-Einrichtungen funktionierende Strukturen für die jeweiligen Regionen aufgebaut, mit dem Ziel einer langfristig wettbewerbsfähigen regionalen Wirtschaft.

Ergebnisse:

Diese werden in einem gesonderten Endbericht 2019 publiziert.